

# Amtsblatt

der Stadt Trebsen mit ihren Ortsteilen  
Altenhain, Neichen, Seelingstädt



Jahrgang 16 | Nummer 6

Freitag, den 9. Juni 2017

## Sprechzeiten Rathaus Trebsen

Dienstag 9.00 - 12.00 Uhr  
und 13.00 - 19.00 Uhr  
Donnerstag 9.00 - 12.00 Uhr  
und 13.00 - 17.00 Uhr  
Freitag 9.00 - 12.00 Uhr

Telefon: 034383 6040  
Fax: 034383 60422  
E-Mail: [info@trebsen.de](mailto:info@trebsen.de)  
[www.trebsen.de](http://www.trebsen.de)

**Ärztlicher  
Bereitschaftsdienst/  
Notfalldienstauskunft:  
116 117**

## Aktuelle Themen dieser Ausgabe

- „Neubürger Waschbär“ -  
Was tun?  
Seite 3
- Firebirds Festival  
- ermäßigte Karten für  
Bewohner von Trebsen  
Seite 4
- Jubiläum - 10 Jahre  
Waldgruppe Kita  
„Pustblume  
Seelingstädt“  
Seite 4
- Neue Trikots für Fußball  
C-Jugend des  
SV Trebsen  
Seite 10

## Aus dem Veranstaltungskalender

### 10. Juni

Dorffest in Altenhain

### 12. Juni bis 6. August

Buchsommer Sachsen 2017 in der Stadtbibliothek  
Keine Langeweile in den Ferien!

### 16. und 17. Juni

Kinder- und Dorffest in Seelingstädt

### 18. Juni

Sparkassen-Classics „28. rund um das Muldental“ 2017

### 23. Juni

106. Bluesnacht „Marty Hall“ im Rittergut

### 23. und 24. Juni

Kinder- und Sommerfest in Neichen

### 30. Juni bis 2. Juli

V. Firebirds-Festival im Schloss Trebsen  
[www.firebirds-festival.de](http://www.firebirds-festival.de)

### 1. Juli

Nacht der offenen Dorfkirchen  
ab 17:00 Uhr in der Kirche Altenhain

### 8. und 9. Juli

28. Jungtierschau für Rassekaninchen in Altenhain

## Amtliche Bekanntmachungen

### Bekanntmachung der Betriebskosten nach § 14 Abs. 2 SächsKitaG

für das Jahr 2016 der Kommune Trebsen

Hier: Kita „Dorfspatzen“ OT Altenhain, Kita  
„Pustebume“ OT Seelingstädt,  
Kita „Vogelnest“ Trebsen, Hort Trebsen

#### 1. Kindereinrichtungen

##### 1.1. Erforderliche Personal- und Sachkosten je Platz und Monat (Jahresdurchschnitt)

	Betriebskosten je Platz		
	Krippe 9 h in EUR	Kindergarten 9 h in EUR	Hort 6 h in EUR
erforderliche Personalkosten	642,78	312,82	173,55
erforderliche Sachkosten	183,48	89,29	49,54
erforderliche Betriebskosten	826,26	402,11	223,09

Geringere Betreuungszeiten entsprechen jeweils anteilige Personal- und Sachkosten

(z. B. 6 h-Betreuung im Kindergarten = 2/3 der erforderlichen Personal- und Sachkosten für 9 h)

##### 1.2. Deckung der Personal- und Sachkosten je Platz und Monat (Jahresdurchschnitt)

	Krippe 9 h in EUR	Kindergarten 9 h in EUR	Hort 6 h in EUR
Landeszuschuss	169,72	169,72	113,15
Elternbeitrag (ungekürzt)	162,90	103,32	60,44
Gemeinde (inkl. Eigenanteil freier Träger)	493,64	129,07	49,50

##### 1.3. Aufwendungen für Abschreibungen Zinsen, Miete

##### 1.3.1. Aufwendungen für alle Einrichtungen gesamt je Monat

	Aufwendungen in EUR
Abschreibungen	-
Zinsen	-
Miete	-
Gesamt	-

##### 1.3.2. Aufwendungen je Platz und Monat

	Krippe 9 h in EUR	Kindergarten 9 h in EUR	Hort 6 h in EUR
Gesamt	0,00	0,00	0,00

Trebsen, den 09.06.2017



Stefan Müller  
Bürgermeister

## Beschlusspiegel

### Technische Ausschusssitzung am 08.05.2017

#### Beschluss TA/14/5/17

Der Technische Ausschuss beschließt, dass die Firma Bautechnik variable-Systeme Schödl & Hedtke GbR, Südstraße 80 in 04668 Grimma den Zuschlag für die Baumaßnahme - Energieeffiziente Umrüstung der Straßenbeleuchtungsanlage im Industriegebiet Trebsen-Pauschwitz mit einer Bruttosumme von 49.619,47 EUR erhält.

#### Beschluss TA15/5/17

Der Technische Ausschuss stimmt dem Bauantrag BA/2017/0011 - Errichtung einer Terrassenüberdachung und einer Garage an vorhandenem Wohnhaus auf dem Flurstück 68/1 der Gemarkung Altenhain einschließlich dem Antrag auf Befreiung zu.

#### Beschluss TA/16/5/17

Der Technische Ausschuss stimmt dem Bauantrag BA/2017/0012 - Sanierung des Wohnhauses, Ausbau des Dachgeschosses und Neubau einer Terrassenüberdachung auf dem Flurstück 187b der Gemarkung Altenhain zu.

#### Beschluss TA/17/5/17

Der Technische Ausschuss stimmt dem Bauantrag BA/2017/0013 - Neubau/Wiederaufbau eines Einfamilienhauses auf dem Flurstück 168 der Gemarkung Trebsen zu.

#### Beschluss TA/18/5/17

Der Technische Ausschuss stimmt der 1. Änderung des Bebauungsplanes „Am Schlachtgut“ der Stadt Brandis zu.

#### Beschluss TA/19/5/17

Der Technische Ausschuss stimmt der 2. Änderung des Bebauungsplanes „Umgestaltung Beton- und Kieswerk Naunhof“, Teiländerung Kindertagesstätte als Bebauungsplan der Innenentwicklung nach § 13a BauGB der Stadt Naunhof, Stand März 2017 zu.

### Verwaltungsausschusssitzung am 09.05.2017

#### Beschluss VA/15/3/17

Der Verwaltungsausschuss beschließt eine Stundung der Gewerbesteuer 2013 - 2015 einschließlich Nachzahlungszinsen, Mahngebühren und Säumniszuschläge in Höhe von 4.376,60 EUR

### Stadtratssitzung am 29.05.2017

#### Beschluss SR/17/4/17

Der Stadtrat stimmt der Wahl von Kamerad Christian Pfaff als Wehrleiter und Kamerad Ron Haase als stellvertretenden Wehrleiter der Ortsfeuerwehr Neichen zu.

#### Beschluss SR/18/4/17

Der Stadtrat stimmt dem Bauentwurf Ersatzneubau Durchlass D3 Grimmaer Landstraße im Ortsteil Altenhain gemäß Begründung zu.

#### Beschluss SR/19/4/17

Der Stadtrat stimmt der vorliegenden Entwurfsplanung vom 22.04.2017 - Instandsetzung des Feuerwehrgerätehauses Seelingstädt mit der Variante 1 Herstellung Ringanker in Ausführung aus Holz zu.

#### Beschluss SR/20/4/17

Der Stadtrat beschließt die Auftragsweiterung an die

Firma Straßenbau Kunze GmbH, August-Bebel-Straße 23 in 04668 Grimma in Höhe von 133.883,10 EUR Brutto für Position 10 – Wiederherstellung Verwaltung einschließlich Nachtrag.

#### Beschluss SR/21/4/17

Der Stadtrat beschließt die überplanmäßige Ausgabe für die Gewerbesteuerumlage in Höhe von 135.466,43 EUR für das Haushaltsjahr 2016.

#### Beschluss SR/22/4/17

Der Stadtrat beschließt die überplanmäßige Ausgabe für die Kreisumlage in Höhe von 8.884,32 EUR für das Haushaltsjahr 2016.

#### Sitzungstermine

19.06., 19:00 Uhr	Stadtrat
20.06., 19:00 Uhr	Ortschaftsrat Altenhain
23.06., 19:00 Uhr	Ortschaftsrat Seelingstädt
03.07., 19:00 Uhr	Technischer Ausschuss
04.07., 19:00 Uhr	Verwaltungsausschuss

Die entsprechenden Tagesordnungen zu den Sitzungen entnehmen Sie bitte den ortsüblichen Bekanntmachungen an den Bekanntmachungstafeln im Stadtgebiet.

## Mitteilungen

### Der „Neubürger“ Waschbär ist auch in unserem Stadtgebiet angekommen!

Der Waschbär (ein eingewanderter Neozoen), dessen Population mittlerweile übergroße Ausmaße angenommen hat, findet auch im ländlichen Raum um Trebsen einen Lebensraum mit guten Bedingungen und ohne natürliche Feinde.

Nicht immer ist ein friedliches Nebeneinander von Mensch und Wildtier hier möglich.

Der Waschbär erobert gern Dachböden, Schuppen oder Gartenlauben. Wenn er sich heimisch fühlt, vermehrt er sich dort und dann werden von ihm die Obstbäume, Gartenteiche, Vogelnester und auch Mülltonnen zur Nahrungssuche geplündert und manchmal zerstört. Er verursacht enorme Schäden in der heimischen Tierwelt, vor allem bei Kleinsäugetern, Reptilien und Vögeln.

In Siedlungsgebieten, den sogenannten „befriedeten Bezirken“ ruht die Jagd.

Im Sächsischen Jagdgesetz ist aber geregelt, dass der Eigentümer oder Nutzungsberechtigte eines Grundstückes Waschbären, Füchse und Marder in einer zertifizierten Lebendfalle fangen und sich somit aneignen kann.

Töten darf er das gefangene Tier allerdings selbst nicht! Hierzu ist nur berechtigt, wer die erforderliche Sachkunde hat, so zum Beispiel ein Jäger.

Auch das Wiederfreilassen ist gesetzlich verboten! Ist ein Tier einmal in der Falle gefangen, muss es auch Tierschutz gerecht erlegt und verbraucht werden!

Lebendfallen gibt es in verschiedenen Größen im Fachhandel zu kaufen. Wer eine Falle erwirbt und aufstellt, ist auch dafür verantwortlich, diese nach Tierschutzgesetz täglich mindestens zweimal zu kontrollieren und im Falle eines Fangerfolges auch schnell zu handeln bzw. von einer sachkundigen Person handeln zu lassen.

Sie können dazu auch den ortsansässigen bzw. den zuständigen Jäger ansprechen und mit ihm das Vorgehen und seine Aufwandsentschädigung besprechen.

Die Jagd Ausübungsberechtigten (Jäger) sind nicht verpflichtet, eine Lebendfalle bereit zu stellen und das gefangene Tier zu erlegen und zu verbringen. Sie machen dies freiwillig - es ist eine reine Dienstleistung!

Die Jagdpächter für Trebsen sind unter der Telefonnummer 034292 632776 zu erreichen.

Frank Erfurth  
Sachbearbeiter

### Hochwasserschäden an der Verwaltung im Schlosspark

Durch das Junihochwasser 2013 waren am Muldedeich im Schlosspark mehrere große Schadstellen zu verzeichnen. Bei einer regelgerechten Sicherung des Deiches durch die Landestalsperrenverwaltung Sachsen (LTV) wären massive Eingriffe in den alten Baumbestand des denkmalgeschützten Parks notwendig geworden. Bei einem Deichneubau hätten in einer Breite von ca. 25 bis 30 m Breite alle Bäume fallen und auch die Wegeführungen beseitigt werden müssen.

Nach gemeinsamen Beratungen mit der LTV, Landratsamt/Untere Wasserbehörde sah es der Stadtrat als nicht verhältnismäßig an, einen solchen Eingriff in den Schlosspark zu tun, um den Park, angrenzende Gärten sowie landwirtschaftliche Nutzflächen vor Hochwasser zu schützen.

Und so beschloss er am 22.07.2013, den Deich als Verwaltung wiederherzustellen - also kein Hochwasserschutzdeich.

Aufgrund dieser Entscheidung stellte die LTV bei der Landesdirektion Chemnitz (LD) den Antrag auf Einleitung eines Verwaltungsverfahrens bezüglich des Wegfalls der Zweckbestimmung des Deiches als öffentliche Hochwasserschutzanlage.

Die LD leitete das Verfahren 2015 ein und alle unmittelbar betroffenen Grundstückseigentümer wurden gehört und konnten ihre Stellungnahmen abgeben.

In Auswertung dieser Anhörung erließ die LD am 30.09.2016 eine Allgemeinverfügung, dass es sich bei dem linksseitigen Muldedeich in den Ortslagen Trebsen und Walzig zwischen Flusskilometer 120,5 und 122,5 nicht mehr um eine öffentliche Hochwasserschutzanlage im Sinne des § 78 Abs. 1 Sächsisches Wassergesetz handelt.

Diese Verfügung wurde gemäß der städtischen Bekanntmachungssatzung in den Schaukästen der Stadt ortsüblich bekannt gemacht.

Gegen diese Allgemeinverfügung wurden 3 Widersprüche eingelegt.

Die LD teilte der Stadt Anfang Mai mit, dass ein Widerspruchsführer seinen Widerspruch zurücknahm. Die zwei verbliebenen Widersprüche wurden mit Widerspruchsbescheiden zurückgewiesen. Gegen die Widerspruchsbescheide erhoben die jeweiligen Widerspruchsführer keine Klage vor dem Verwaltungsgericht.

Somit ist die Allgemeinverfügung vom 30.09.2016 bestandskräftig geworden.

Die LD hat die Anlagenpflege und -wartung für den Hochwasserdeich Walzig-Trebsen eingestellt.

Nunmehr kann die Wiederherstellung der Verwaltung als letzte Maßnahme im Rahmen der Beseitigung der Schäden durch das Junihochwasser 2013 in Auftrag gegeben werden.

Jedoch sind in den vergangenen 3 Jahren die Baupreise stark gestiegen. Weiterhin können die auszubauenden Erdmassen nicht wieder verwendet werden. Sie müssen aufgrund ihrer Belastungen in einer Sonderdeponie verbraucht werden.

Diese Mehrkosten belaufen sich auf rund 55.000,00 EUR.

Die Stadt hat bei der Landesdirektion Leipzig einen entsprechenden Antrag auf 100 %-ige Förderung dieser Mehrkosten gestellt.

Die Arbeiten sollen im Juni im Schlosspark beginnen und Teilmaßnahmen bis zum Firebirds Festival realisiert. Bis zu den Highland Games soll die Verwaltung wiederhergestellt sein.

Marika Haupt  
Leiterin Bauamt

## Karten für das Firebirds Festival 2017 auf Schloss Trebsen

Mit seinem vielseitigen Aufgebot zwischen Musik, Mode, Tanz und Autos ist das Firebirds Festival eines von Deutschlands wichtigsten Weekenden im Bereich Rock'n'Roll und Vintage. Es findet alljährlich am **1. Juliwochenende** für drei Tage auf Schloss Trebsen statt – dieses Jahr vom **30.06. bis 02.07.2017**. Hier kommen alle Retro und Vintage Fans auf Ihre Kosten. Über 25 Bands und Vinyl DJs rocken 3 Tage lang auf 2 Bühnen. Das komplette Line Up findet man unter: [www.firebirds-festival.de](http://www.firebirds-festival.de). Neben der Musik legen die Veranstalter einen besonderen Fokus auf die Mode. Ein eigens dafür aufgestelltes Modezelt mit Runway, Shows und Ausstellungsflächen vereint Labels und Modebegeisterte.

In einem eigenen Tanzcamp kommen auch die Tänzer voll auf ihre Kosten. Mit dabei sind die aktuellen Deutschen Meister, die aktuellen und ehemaligen Weltmeister und die Weltrangbesten im Boogie Woogie Swingdance. Eine Carshow und markenoffenes Oldtimertreffen für Fahrzeuge bis 69 mit Schwerpunkt US Cars komplettiert das Aufgebot zusammen mit verschiedenen „Specials“.

Liebe Trebsener, Sie sind ganz herzlich eingeladen, das Firebirds Festival zu besuchen.

**Ermäßigte Karten dafür gibt es nur vom 13. bis 29.06.2017 in der Stadtbibliothek Trebsen.** Mit Ihrem Ausweis erhalten Bürger der Stadt Trebsen 5,00 EUR Nachlass auf die Tickets. Bitte führen Sie Ihren Ausweis mit.

*Rosel Wächter*  
Sachgebiet Kultur

## Bibliotheks-Info



### Buchsommer Sachsen 2017

Keine Langeweile in den Ferien!

Die Stadtbibliothek Trebsen beteiligt sich zum 6. Mal am landesweiten Leseprojekt für Jugendliche im Alter von 11 bis 16 Jahren. Die Jungen und Mädchen haben die Möglichkeit, sich in der Ferienzeit vom 12. Juni bis 6. August 2017 aus einem speziell für diese Aktion erworbenen Medienbestand Literatur auszuleihen.

Das Ziel des Buchsommers Sachsen ist die Förderung der Lesekompetenz und Motivierung des Freizeitlesens von Jugendlichen. Die Teilnahme ist kostenlos. Gefördert wird der Buchsommer Sachsen vom Sächsischen Staatsministerium für Wissenschaft und Kunst. Die Schirmherrschaft über die Aktion hat die Staatsministerin für Kultus übernommen.

Die Informationen zur Eröffnungsveranstaltung erhältst du in der Schule und in der Stadtbibliothek.

#### Und wie geht das?

Du meldest dich in der Stadtbibliothek an und erhältst einen Clubausweis und ein Logbuch. Danach stehen dir mehr als 100 brandneue Bücher zur Auswahl. Egal ob Fantasy, Liebesgeschichten, spannende Romane oder Sachbücher - beim Buchsommer Sachsen ist auch für den größten Lesemuffel etwas dabei.

Die gelesenen Bücher werden bei der Abgabe in dein Logbuch eingetragen. Wenn du drei Bücher geschafft hast, bekommst du ein Zertifikat. Am Ende des Buchsommers findet eine Abschlussveranstaltung statt, bei der du tolle Preise gewinnen kannst.

Haben wir dein Interesse geweckt?

Dann komm in deine Bibliothek und melde dich zum Buchsommer Sachsen 2017 an!

## Kilian Projekt



Kinder sollen Spaß am Lesen haben. Wir müssen uns um ihre „Leselust kümmern“, da sind sich das Kultusministerium und der Sächsische Bibliotheksverband einig. Aus diesem Grund startet im Juni das gemeinsame Projekt „Kilian – Kinderliteratur anders“.

So sind die Kinder der Grundschule Trebsen am 13.06.2017 von der Stadtbibliothek Trebsen in die Sport- und Kulturstätte „Johannes Wiede“ eingeladen. Dort können sie die Inszenierung des Kinderbuches „Kuckuck, Krake, Kakerlake“ erleben. Die Künstlerin Frau Judith Compes und Sabine Dahlhaus vom Theater Kirschkern & COMPES werden den Inhalt des Kinderbuches mit theatralischen Mitteln umsetzen.

Am Ende der Veranstaltung erhält jede teilnehmende Schulklasse ein Exemplar des dem Stück zugrunde liegenden Buches (Bibi Dumon Tak: Kuckuck, Krake, Kakerlake: Das etwas andere Tierbuch).

*Rosel Wächter*  
Bibliotheksleiterin

## Wissenswertes

### Waldwoche 2017 in der „Pustebume“

In der Woche vom 8. bis 12. Mai 2017 fand in der Kita „Pustebume“ in Seelingstädt die diesjährige Waldwoche statt. Wie in jedem Jahr erhielten in dieser Woche alle Kinder der Einrichtung die Möglichkeit, unsere Waldkinder zu besuchen. Die Kinder der Löwenzahngruppe machten sich jeden Morgen um 8:00 Uhr gemeinsam mit den Waldkindern auf den Weg in „unser“ Waldstück. Nach dem gemeinsamen Frühstück auf der Wiese war genügend Zeit, um den Kindern den Wald zu zeigen und gemeinsam auf Entdeckertour zu gehen. Auch unsere jüngeren Kinder aus der Marienkäfergruppe erhielten an zwei Tagen in der Woche die Möglichkeit den Wald zu erkunden.

Am Ende der Woche fragten die Kinder, wann sie denn wieder mitgehen konnten. Also ist es für uns der beste Beweis, dass diese Tradition im nächsten Jahr fortgeführt werden sollte.

### Jubiläum 10 Jahre Waldgruppe

Am Freitag, dem 28.04.2017 war es so weit und wir konnten unser Jubiläum anlässlich des 10-jährigen Bestehens der Waldgruppe in der Kindertagesstätte Seelingstädt feiern. Die Kinder der Gruppe hatten schon im Vorfeld ein großes Plakat gestaltet, welches am Nachmittag alle Gäste willkommen heißen sollte.

Am Morgen fanden die „Waldis“ schon eine Überraschung in „ihrem“ Wald. Ein paar heimtückische Räuber waren unterwegs und hatten einen Schatz im Wald vergraben. Nun hieß es die Schatzkarte lesen und sich auf die Suche begeben. Aber da die Waldkinder ja geübt sind im Fährtenlesen und Spurensuchen, war es kein Problem, den Schatz zu finden.



Um 16:00 Uhr freuten wir uns dann, dass so viele Gäste, Eltern und ehemalige Kinder der Waldgruppe den Weg in das Birkenwäldchen gefunden hatten. Unter den Gästen waren auch der Bürgermeister Herr Müller, Vertreter unseres Trägers, der VS Leipziger Land/Muldental e. V. und eine der Besitzerinnen des Waldstückes. Nach einer Ansprache durch die Leiterin Frau Schubert hieß es erst einmal kräftig zupacken. Denn natürlich sollte auch zum Jubiläum an der Tradition festgehalten werden, jedes Jahr einen Baum zu pflanzen. In diesem Jahr sollte es ein Vogelbeerbaum sein, aus dessen Früchten die Kinder dann im Herbst wieder leckere Marmelade kochen können.

Im Anschluss fanden viele Aktionen für die Kinder statt, zum Beispiel Bogenschießen, Zauberstäbebasteln oder einfach nur im Wald umherstreifen und spielen. Die Gäste fanden sich zu manch interessantem Gespräch zusammen und natürlich war für das leibliche Wohl gesorgt.

Es war ein rundum gelungenes Fest und ich möchte mich an dieser Stelle noch einmal bei allen Gästen für die vielen tollen Geschenke bedanken. Die Kinder und Erzieher haben schon viele Ideen, was sie gern damit machen wollen. Ebenso danken wir den Kameraden und Kameradinnen der FFW Seelingstädt, die uns bei der Bewachung der Feuerschale unterstützt haben. Mein besonderer Dank gilt auch allen Erzieherinnen unserer Kita, welche mit viel Liebe dafür gesorgt haben, dass es so ein schönes Fest geworden ist.

K. Schubert

## „Mühlteichblick Trebsen“ geht an den Start



Das Internationale Bildungs- und Sozialwerk e. V. eröffnet im Juni in Trebsen in der Seilergasse 30 ein Seniorenwohn- und Pflegezentrum für 68 Bewohner.

Die letzten Bauarbeiten sind im Gange und ab 01.06.2017 beginnen die ersten Mitarbeiter des neuen Seniorenwohn- und Pflegezentrums mit dem Einräumen der benötigten Hilfsmittel. Die Vorfreude auf die neuen Bewohner und die neue Aufgabe ist bei dem gesamten Team sehr groß!

Dank vieler Namensvorschläge wurde nun auch ein Name für das neue Haus gefunden. „Mühlteichblick Trebsen“ wird das neue Zuhause für viele pflegebedürftige Senioren heißen. Vielen Dank, für die rege Beteiligung bei der Namenssuche. Die Belegung des Hauses wird sich über ca. ein dreiviertel Jahr erstrecken, damit die Bewohner und auch Mitarbeiter in Ruhe „ankommen“ können.

Unter folgenden Kontaktdaten sind wir ab **7. Juni** erreichbar:

### Mühlteichblick Trebsen

Seniorenwohn- und Pflegezentrum

Seilergasse 30

04687 Trebsen

Tel.: 034383 63880

Fax: 034383 6388-111

E-Mail: muehlteichblick@int-bsw.de

Derzeit suchen wir insbesondere Dauernachtwachen und Fachkräfte, die mit uns zusammen die neue Herausforderung annehmen. Initiativbewerbungen können schon jetzt an das Internationale Bildungs- und Sozialwerk e. V., E-Mail: haubold@int-bsw.de gesendet werden. Ein Dankeschön von mir, dass wir schon jetzt in Trebsen so herzlich aufgenommen wurden.

J. Berentzik

## Sparkassen-Classics „28. Rund um das Muldental“ 2017

### Verkehrsinformationen

Während der Durchführung der Radsportveranstaltung Sparkassen-Classics „28. Rund um das Muldental“ am Sonntag, dem 18.06.2017 wird es im Verlauf der Rennstrecke zu Einschränkungen in der Verkehrsführung kommen.

Die Rennstrecke verläuft auf dem Kurs Grimma Hohnstädt – Trebsen – Wednig – Bahren – Grimma Hohnstädt (siehe Bild).

Es wird eine Vollsperrung der Strecke über den gesamten Zeitraum der Veranstaltung von 08:00 bis 17:00 Uhr mit u. g. Ausnahmen erfolgen.

Für Pauschwitz und Wednig ist wegen der fehlenden alternativen Zufahrt geplant, dass die Strecke durch Polizeibeamte in den Rennpausen zwischen den Startblöcken für den allgemeinen Fahrzeugverkehr aus Richtung Trebsen ab Kreuzung Pauschwitzer Straße/Gewerbegebiet in Richtung Bahren kurzzeitig freigegeben wird. **Das Befahren der Strecke ist auch in den Rennpausen generell nur in Rennrichtung gestattet.**

Nach vorliegender Rennplanung werden diese Zeitfenster für die Anwohner und Besucher von Pauschwitz/Wednig wie folgt liegen:

Rennpause I: 09:50 – 10:00 Uhr

Rennpause II: 11:40 – 11:50 Uhr

Rennpause III: 13:40 – 14:00 Uhr


Pflegediensten kann je nach Rennsituation ein Befahren der Strecke gewährt werden, wobei deren Fahrzeuge bei Patientenbesuchen nicht auf der Straße geparkt werden dürfen. Es kann somit für die Pflegedienste trotz aller Bemühungen zu Einschränkungen kommen.

Wir hoffen auf Ihr Verständnis für diese Maßnahmen und bemühen uns die Einschränkungen so gering wie möglich zu halten. Seitens der Radsportgemeinschaft Muldental Grimma e. V. steht Ihnen Sportfreund Steffen Arnold gern für Rückfragen unter der Rufnummer 0151 50755195 zur Verfügung.

Vorstand

RSG Muldental Grimma e. V.

www.rsg-grimma.de



**„Amtsblatt der Stadt Trebsen mit Ortsteilen“**

Das Amtsblatt der Stadt Trebsen erscheint monatlich und wird an alle erreichbaren Haushalte kostenlos verteilt.

<b>Herausgeber:</b>	Stadtverwaltung Trebsen, Markt 13, 04687 Trebsen
<b>Verlag und Druck:</b>	LINUS WITTICH Medien KG, An den Steinenden 10, 04916 Herzberg, Telefon (0 35 35) 4 89-0 Für Textveröffentlichungen gelten unsere Allgemeinen Geschäftsbedingungen.
<b>Verantwortlich für den amtlichen Teil:</b>	Stadtverwaltung Trebsen Telefon: 03 43 83/6 04-0, Fax: 03 43 83/6 04-22
<b>Verantwortlich für den nichtamtl. Teil:</b>	Unterzeichner des Artikels
<b>Verantwortlich für den Anzeigenteil/Beilagen:</b>	LINUS WITTICH Medien KG, An den Steinenden 10, 04916 Herzberg, vertreten durch den Geschäftsführer ppa. Andreas Barschtipan, www.wittich.de/agb/herzberg

Für Anzeigenveröffentlichungen und Fremdbeilagen gelten unsere allgemeinen Geschäftsbedingungen und unsere zurzeit gültige Anzeigenpreisliste. Für nicht gelieferte Zeitungen infolge höherer Gewalt oder anderer Ereignisse kann nur Ersatz des Betrages für ein Einzel Exemplar gefordert werden. Weitergehende Ansprüche, insbesondere auf Schadensersatz, sind ausdrücklich ausgeschlossen.

## Wir gratulieren

*Zu Ihrem Geburtstag möchte ich Ihnen auf das Herzlichste gratulieren. Für die Zukunft wünsche ich Ihnen alles erdenklich Gute, vor allem Gesundheit, Freude und persönliches Glück im Kreise Ihrer Familie und Angehörigen.*

*Auch allen an dieser Stelle nicht genannten Jubilaren übermittle ich hiermit alle guten Wünsche.*

Stefan Müller  
Bürgermeister



### in Altenhain

Misselwitz, Liane	75.	14.06.
Petrus, Ingrid	70.	14.06.

### in Seelingstädt

Bornmann, Willy	85.	24.06.
Haase, Erika	70.	30.06.
Schulze, Anneliese	80.	30.06.
Wauer, Annerose	75.	08.07.
Sedlacek, Linda	99.	09.07.

### in Trebsen

Buschmann, Ilona	70.	15.06.
Dr. Bauersfeld, Monika	70.	21.06.
Kretzschmar, Christa	75.	26.06.
Brüning, Marita	75.	29.06.
Richter, Siegfried	85.	08.07.
Schumann, Helmut	85.	14.07.

*Zu Ihrem Ehejubiläum gratuliere ich recht herzlich und wünsche Ihnen für den weiteren gemeinsamen Lebensweg alles Gute, Gesundheit und viele glückliche gemeinsame Jahre.*

### „Diamantene Hochzeit“ am 22.06.2017

Inge und Hans Jehnig in Trebsen

### „Eiserne Hochzeit“ am 28.06.2017

Ruth und Walter Werner in Seelingstädt

Stefan Müller  
Bürgermeister



Zum Fest der „Eisernen Hochzeit“ von Elfriede und Herbert Peter am 17.05.2017 überbrachte die stellvertretende Bürgermeisterin Frau Birgit Bendix-Bade die herzlichen Glückwünsche der Stadt Trebsen.



## Schul-, Vereins- und Kirchennachrichten



### Neues aus der Grundschule

#### Trebsener Rechenmeister

Wieder einmal rauchten die Köpfe in der Grundschule Trebsen. Nachdem im März schon 25 Schüler an der Känguru-Mathematikolympiade teilgenommen hatten, fand am 09.05.2017 unser Schulmathematikwettbewerb statt. Es wurde gerechnet, probiert und geknobelt. Am Ende standen die Sieger fest:

#### Schulwettbewerb: Känguruwettbewerb:

##### 1. Klasse

1. Henry Schumann
2. Anne Slowik
3. Anja Kleine

##### 2. Klasse

1. Laura Kroschky
2. Till Zepezauer
3. Hubertus Friedrich
3. Marvin Porde

##### 3. Klasse

1. Hugo Ohme
2. Jasmine Mahler
3. Lena Brade

##### 4. Klasse

1. Eric Zepezauer
2. Pascale Holz
3. Mazen Alaranji

##### 1. Klasse

1. Anne Slowik
2. Anja Kleine
3. Paul Reich

##### 2. Klasse

1. Till Zepezauer
2. Laura Kroschky
3. Mira Mischo

##### 3. Klasse

1. Leonie Werner
2. Lena Brade
3. Jette Wippich

##### 4. Klasse

1. Eric Zepezauer
2. Samira Hötger
3. Lukas Reich

#### Für die Kreismathematikolympiade am 8. Juni 2017 in Wurzen qualifizierten sich:

Klasse 1:	Anne Slowik
Klasse 2:	Laura Kroschky
Klasse 3:	Leonie Werner
Klasse 4:	Eric Zepezauer

Wir sagen herzlichen Glückwunsch!

A. Rackwitz  
Schulleiterin GS Trebsen

### Das Märchen von der verzauberten Schule

Es war einmal ein kleines beschauliches Städtchen nahe der Mulde. Die Leute erzählten, dass man es Trebsen nennt. Hier gab es ein kleines Gebäude mit vielen Schulkindern. Diese gingen nicht immer gern dahin, aber sie taten es Tag für Tag. Aber, einmal geschah etwas Merkwürdiges: am 15. Mai im Jahre 2017 sprangen plötzlich alle diese Kinder fröhlich Richtung Schulhaus. Auch sahen sie ganz anders aus – auf dem Rücken hatten alle kleine leichte Rucksäcke und nicht die schweren Ranzen! Jedes Kind, ob Mädchen oder Junge, ob groß oder klein, ob lange oder kurze Haare – wirklich jedes - lief mit einem Lachen im Gesicht durchs Haus. Nun wollt ihr schließlich wissen, was diese Veränderung bewirkt hatte?! Ich verrate es Euch: in der kleinen Schule war Projektwoche zum Thema „Märchen“. Die Lehrer hatten tolle Sachen vorbereitet: es gab Rätselstunden, eine Märchen-Werkstatt in jedem Raum, es wurde viel gelesen und sogar der ein oder andere Märchenfilm geschaut. Die Kinder erkundeten Märchenhaftes auch in der Bücherei des kleinen Städtchens. Hier empfing sie der Bücherwurm Rosel Wächter in geschmückten Räumen und zeigte ihnen viele Märchenbücher. Ein kleines Stehgreifspiel rundete den Besuch ab. Auch stand jeden Tag eine große Buskutsche vor dem Schulhaus, mit welcher ein Teil der lustigen Gesellschaft einen Ausflug nach Dornreichenbach unternahm. Hier besuchten sie die Märchenfee Lia in ihrem prächtigen Schloss. Es war ein wahres Zauberschloss, denn jedes Kind verwandelte sich. Es gab auf einmal Prinzessinnen, Könige, orientalische Tänzerinnen, mutige Ritter, Wachen und viele verschiedene Tiere. Sie erlebten märchenhafte Abenteuer, kämpften gegen das

Böse und lieben das Gute gewinnen.

Und wer von euch nun glaubt, dass dies schon alles war, der sollte schnell weiterlesen:

Am Freitag brannte die Sonne heiß vom Himmel. Wie magisch von ihren Strahlen angezogen, liefen alle Kinder mit ihren Eltern, Geschwistern und Großeltern zum Festsaal am Sportplatz. Und siehe da – die Märchenfee Lia kam herein geschwebt. Mit schöner Musik und Zauberstab verwandelte sie alle Lehrerinnen, Lehrer und Erzieherinnen der kleinen Schule in Märchenfiguren. Wie von allein spielten sie zusammen den „Gestiefelten Kater“ – ein toller Zauber, welcher Lia gelungen war! Danach feierten alle ein großes Fest mit reichlich Speis und Trank und einer lustigen Märchenralley. Hierbei gab es viele helfende Hände, die still wie die Heinzelmännchen zum Gelingen beitragen. (DANKE!)

Und wenn sie nicht gestorben sind, dann denken sie noch heute mit einem Lächeln im Gesicht an die tolle Woche in der kleinen Schule in dem kleinen Städtchen nahe der Mulde.

Meike Hahn

### Alles neu macht der Mai und viele fleißige Helfer

Am 6. Mai hatte die Grundschule Trebsen und der Hort Trebsen zum gemeinsamen Arbeitseinsatz auf dem Schulgelände aufgerufen. 27 Eltern unterstützten die Lehrerinnen und Erzieherinnen beim Frühjahrsputz, der von unserem Hausmeister koordiniert wurde. Natürlich halfen auch zahlreiche Kinder bei der Verschönerung ihres Geländes. So entstand zum Beispiel ein grünes Klassenzimmer und ein neuer Fliederwald.



Außerdem wurde der Weidentunnel erneuert und die Anlaufbahn für die Weitsprunggrube ausgebessert. Viele fleißige Hände halfen mit, den Spielgeräten, Spielzeughütten und den Geräteschuppen einen schönen neuen Anstrich zu geben. Weiterhin fanden Dachdeckerarbeiten und viele andere Reparaturarbeiten statt. Nach ca. vier Stunden fleißiger Arbeit blickten wir auf stolze Resultate. Ich möchte mich noch einmal ganz herzlich bei allen Helfern bedanken die dazu beigetragen haben, unsere schöne Außenanlage für die nächste Generation startklar zu machen.

A. Rackwitz

### Jugend trainiert für Olympia

Unsere Grundschule nahm auch in diesem Jahr am Schwimmwettkampf „Jugend trainiert für Olympia“ teil und belegte einen hervorragenden 3. Platz.

Herzlichen Glückwunsch an:

Luise Eibeck, Stella Poch, Kyra Säbisch, Janos Freistedt, Fritz Wiede, Till Zepezauer



## Trebsener Hortkinder

### Trebsener Hortkinder packten die Koffer

Fast alle Hortkinder (insgesamt 97) verreisten am Wochenende vom 12.05. bis 14.05.17 in die Jugendherberge nach Dahlen.

Nach der 4. bzw. 5. Unterrichtsstunde starteten wir mit zwei Bussen. Dort angekommen, trafen wir uns im Speiseraum, um unser Mittagessen einzunehmen. Danach wurde die Zimmerbelegung bekannt gegeben und alle richteten ihre Zimmer gemütlich ein. Das hieß Betten beziehen, Koffer ausräumen, alles Notwendige in die Schränke verstauen. Die 1. und 2. Klasse waren im Haupthaus untergebracht und die 3. und 4. Klassen in den Bungalows.

Anschließend konnten wir das weiträumige Gelände erkunden und spielen. Leider wurden wir im Spiel von einigen Regenhuschen vertrieben und mussten uns immer mal wieder in die Zimmer zurückziehen. Unser Lagerfeuer konnten wir zum Glück doch anzünden und auch die von den 4. Klassen vorbereitete Nachtwanderung fand fast im Trockenen statt. Ein großes Lob den Viertklässlern, die mit viel Vorbereitung und Aufwand eines tollen, gruseliges Erlebnis den Kindern bereiteten.

Am nächsten Tag war unser Ziel Schmannewitz. Die 1. und 2. Klassen fuhren mit dem „Reudnitz-Express“ zum dortigen Waldbad, von wo wir unsere Wanderung zu einem Bauernmuseum starteten. Im Museum angekommen, nahm man uns mit auf eine Zeitreise - wir erlebten bäuerliche Arbeits- und Lebensweisen aus dem vergangenen Jahrhundert. Danach stärkten wir uns von unserem leckeren Lunchpaket und kehrten auch noch in einem Eiscafe ein. Leckerer Kugel- oder Softeis gab es da zu naschen. Jetzt wanderten wir zu der Bockwindmühle, wo uns ein Müller mit in seine Mühle nahm und uns erklärte, wie aus dem Korn das Mehl entsteht.

Die 3. und 4. Klassen begannen ihre Tour mit einer geführten Wanderung durch einen Förster. Gemeinsam mit ihm und seinen zwei Hunden Adi und Cara als Begleiter ging es nach Schmannewitz. Die Kinder erfuhren viel über die Nutzbarkeit einiger Bäume und Pflanzen des Waldes, was schon längst in Vergessenheit geraten ist. (z. B. Lindenbäume als Honigspender, oder dass man aus jungen Buchenblättern einen Salat bereiten kann). Danach wanderten auch die Großen zum Bauernmuseum und zur Bockwindmühle.



Am Nachmittag waren alle Kinder von ihrer großen Wanderung (ca. 11 km) in der Herberge zurück und konnten die Zeit bis zum Abendbrot zum Spielen im Gelände nutzen.

Nach dem Abendbrot stand noch ein wichtiger Höhepunkt an, nämlich unsere „Hutparty“. Alle Kinder bereiteten sich darauf vor und machten sich schick. Pünktlich 19:30 Uhr begann die Disco und „DJ Götz“ legte die Musik auf. Auch der schönste Tag muss einmal enden, müde und erschöpft begaben sich alle zur Nachtruhe.

Am nächsten Morgen wurden alle Koffer wieder gepackt. Kaum zu glauben, dass die vielen Einzelteile die in manchen Zimmern verstreut herumlagen, wieder den richtigen Besitzer und den Weg nach Hause gefunden haben.

Um 10:00 Uhr standen unsere Busse bereit und wir traten unsere Heimreise an. Die Freude der Kinder war riesengroß, die vielen Eltern auf dem Fußweg vor unserer Schule zu sehen. Alle Kinder konnten ihren Eltern wieder gesund, aber auch etwas müde übergeben werden. Viele Kinder freuen sich schon jetzt auf das Wochenende im nächsten Schuljahr wo es wieder heißt, die Koffer zu packen.



## Oberschule Trebsen

### Exkursion in das kleinste Mittelgebirge Deutschlands

Eine schon traditionelle Exkursion in der Klassenstufe 5 ist die Wanderung durch das Elbsandsteingebirge. Im Vorfeld erhielten die Schüler wichtige Informationen über die Lage, Entstehung, Oberflächenformen, Gesteinsarten und die heutige touristische Bedeutung des kleinsten Mittelgebirges Deutschlands. Unsere Exkursion begann mit 70 Schülern oberhalb des Elbtals in der Ebenheit von Weißig. Danach überquerten wir das Elbtal bei Rathen und wanderten auf den Sandsteinfelsen der Bastei. Alle mussten ca. 350 Höhenmeter bis zur Bastei zurücklegen. Unsere Gesamtwanderstrecke betrug an diesem Tag 5 km. Von der weltberühmten Basteibrücke und der Aussichtsplattform bewunderten wir das wunderschöne Elbtal und die Felsformationen. Frisch gestärkt durch eine Bratwurst oder Pommes ging es hinab durch die „Schwedenlöcher“ zum „Amselgrund“. Pünktlich 14.00 Uhr waren wir in Rathen an der Fähre. Nach Überquerung der Elbe traten wir mit dem Busunternehmen Liebelt Reisen unsere Rückreise an. Für alle Schüler wird diese Exkursion ein unvergessliches Erlebnis bleiben.

F. Stender – Fachlehrer Geografie



## Dorffeste

### Dorffest in Altenhain

„Der Altenhain umgebende Wald – Geschichte und Nutzung“ unter diesem Motto lädt der Altenhainer Heimatverein recht herzlich zum **Dorffest in Altenhain am Samstag, dem 10. Juni 2017**, auf den Sportplatz sowie im und rund um das Heimathaus ein.

Diesen Tag haben Vertreter Altenhainer Vereine gemeinsam vorbereitet. Das Programm beginnt um 14:00 Uhr mit der Eröffnung zweier Sonderausstellungen. Einmal der zum Motto und zum zweiten mit einer Holzschau einheimischer Baumarten aus der Sammlung Peter Franke, Ammelshain. Verbunden ist diese Eröffnung mit dem 46. Altenhainer Vortrag unter der Überschrift „Naturraum Wald“ mit Harald Köpping aus Großpösna. Um 14:45 Uhr bringen die Damen des Frauenchores der fröhlichen Sängerinnen schöne Lieder zu Gehör und singen dann auch gemeinsam mit dem Spatzenchor der Kita. Danach gibt es ab 15:30 Uhr Kaffee und Kuchen.

Es gibt auch jede Menge spannende und herausfordernde Mitmachaktionen für Jung und Alt. Zum Kennenlernen sind die Spiele Kubk und Jakkolo sowie zum Testen des eigenen Wissens, gibt es ein Quiz über Wald, Tiere und eine Fühlstrecke.

Geschicklichkeit ist gefragt beim Bau von Nistkästen oder dem Basteln von Schutzengeln. Auch Kinderschminken wird angeboten, auf einer Strohhüpfburg können sich die Jüngeren austoben und beim Losen kann man nützliche Dinge bekommen. Für das leibliche Wohl ist mit Getränken und Gegrilltem gesorgt und am Abend lädt ein Treff an der Feuerschale zum Plausch ein.

Was noch??

Es gibt noch einen **Fotowettbewerb!** Alle sind aufgerufen, eigene Bilder von Tieren und Pflanzen aus oder rund um Altenhain mitzubringen. Diese werden ausgehängt und drei Bilder werden prämiert!

Wir freuen uns über zahlreiches Erscheinen von Gästen aus nah und fern.

Ihr Festkomitee

## Kinder- und Dorffest in Seelingstädt

### Freitag, 16.06.2017

Start um 18:00 Uhr mit Spielmobil und Hüpfburg  
19:00 Uhr Disco mit Mobildisco Tanzevent  
20:00 Uhr Tanzsportzentrum Muldental

### Samstag, 17.06.2017

ab 12:00 Uhr Mittagessen  
ab 13:00 Uhr Bootswettkampf  
14:30 Uhr Programm der Kindertagesstätte  
15:00 Uhr Gitarrengruppe Pomßen  
16:30 Uhr Clown Jochen  
17:30 Uhr Dorffestprogramm  
„Manege frei für Seelingstädt“  
ab 19:00 Uhr Mobildisco Tanzevent  
21:00 Uhr Dürrweitzschener Carneval Club  
„Funkengarde“

Hüpfburg, Kinderschminken, Tombola  
Kaffee und Kuchen, Gulaschkanone und anderes

### Eintritt:

1,00 EUR von 7 - 15 Jahre  
3,00 EUR ab 16 Jahre  
- Änderungen vorbehalten -



Seelingstädter Dorfleben e. V.

## Kinder- und Sommerfest in Neichen

### zum Mitmachen und Genießen

### Freitag, 23. Juni 2017

#### Rock'n Roll mit den Eis Boys

Einlass: ab 18:00 Uhr  
Beginn: 20:00 Uhr

### Sonnabend, 24. Juni 2017

ab 15:00 Uhr **Zeitreise**  
ab 14:00 Uhr - Oldtimer-Stunde  
Schauen Sie mit ihren Raritäten bei uns vorbei.  
- Kindereisenbahn, Kletterstange  
- Kaffeestube mit selbst gebackenem Kuchen und Eis  
- Spiel und Spaß nicht nur für Kinder  
- Wetten, dass ...?  
- Seifenblasenartist usw.  
19:30 Uhr Wetteinlösung  
20:00 Uhr Disco „Musikexpress“  
20:30 Uhr Show-Programm „von Rock'n Roll bis Stoff und Schnaps“

Für das leibliche Wohl ist in jedem Fall durch Jürgen's „Zur Feldküche“ aus Leulitz gesorgt.

VS OG Neichen und Freiwillige Feuerwehr Neichen

## DRK-Kleidersammlung in Trebsen

jeden 2. Sonnabend im Monat  
9.30 - 11.00 Uhr Sport- und Kulturstätte „Johannes Wiede“



### VS OG Neichen

Wir laden Sie ganz herzlich ein zur **Tagesfahrt „Torgau“ über Falkenhain, Frauenwalde und Dahlen am Mittwoch, dem 19.07.2017.**  
Abfahrtszeiten: 9:30 Uhr Trebsen Markt,  
9:45 Uhr Neichen ehem. Bahnhof  
Und das erwartet Sie: Fahrt im Reisebus

- 10:30 Uhr Besichtigung und Verkostung Ziegenhof Falkenhain
- 12:00 Uhr Mittagessen in Frauenwalde „Zu den Schildbürgern“
- 14:00 Uhr Verkostung Elblandbrennerei Kunzwerda  
Weiterfahrt nach Torgau mit Freizeit bis 17:30 Uhr
- 18:00 Uhr Abendessen im Forsthaus Dahlen in der Dahleener Heide
- ca. 19:30 Uhr Rückfahrt ab Forsthaus Dahlen

Wir fahren mit LIEBELT-Reisen. Anmelden können Sie sich gern bei Karin Gärtner (Telefon: 034383 44306 oder 0172 9118313 oder auch persönlich).

Einen schönen und erlebnisreichen Tag wünscht Ihnen

Karin Gärtner

## Viele fleißige Hände gegen Unrat und Unachtsamkeit

fanden sich an diesem Samstagmorgen am „Grünen Dreieck“ in der Nähe des Kuchenteiches ein. Denn für den 8. April hatte der Altenhainer Heimatverein zum alljährlichen Waldfeigen gerufen. Wie nunmehr seit 15 Jahren, jedes Jahr zu Beginn des Frühlings, sollte die Rad- und Wanderwege rund um unser Dorf von acht- und verantwortungslos weggeworfenem Unrat gereinigt werden.

Immerhin 21 Dorfbewohner zwischen 6 und 72 Jahren kamen zum vereinbarten Treffpunkt. Die Gruppe teilte sich in Teams auf und begann mit dem Einsammeln von Müll entlang der Straßen und Wege in Richtung Seelingstädt, Ammelshain, Trebsen sowie entlang zum Planitzwald und der MUNA.

Es ist schier unglaublich, was im Wald rund um Altenhain gefunden wurde. Neben „entsorgten“ Frühstücks-Verpackungen wie Einweg-Kaffeebecher, Alufolie, Sahne-Näpfchen, Wurstverpackungen, Getränkeflaschen und -büchsen usw. wurden auch unzählige Zigarettenschachteln aufgelesen. Nicht zu reden von den Zigaretten-Resten, die ohne Bedenken immer wieder aus dem Auto geworfen werden und die Befürchtung nährt, das ein solches Verhalten in den kommenden Monaten für Waldbrandgefahr sorgen könnte!

Unverständlich ist auch, wie viele Schnapsflaschen entlang der Straßen liegen. Wer entsorgt so etwas während der Fahrt? Sind es Menschen, die am Steuer trinken oder wirft hier jemand in regelmäßigem Abstand sein Leergut aus dem Fenster? Kopfschütteln unter den Helfen beim Waldfeigen. Auch, als sie Folgendes aus dem Wald holten: Auto- und Traktorreifen, Autositz, Fernseher, Kinderfahrrad, Teppiche, Eisenringe, Stacheldraht (was für eine Gefahr für die Tiere!) oder Dachpappe, Klammern, Handschuhe etc. „vorsorglich“ in schlecht verrottbare Müllsäcke gepackt und „ordentlich“ mit Laub und Zweigen bedeckt, damit die Schande nicht sofort entdeckt wird. Auch volle Windeln fanden wir in Müllsäcken im Wald. Ekelhaft!  
Man fragt sich, was diese Menschen, die all das oder Ähnliches

in der freien Natur entsorgen, für eine Erziehung genossen haben?! Haben sie denn kein Empfinden für den Wald und unsere Umgebung? Ist es ihnen nicht bekannt, dass dieser Müll kostengünstig und zu Teilen sogar kostenlos in den Wertstoffhöfen des Landkreises abgegeben werden kann? Sollte ihnen der Weg dahin wirklich zu weit sein oder sind diese Menschen einfach nur stumpf und einfältig?

Die vom Umweltamt aufgestellte 1,5 Tonnen-Mulde war zum Schluss zu gut dreiviertel gefüllt. Auch wenn es keine schöne Arbeit war, so konnten die Beteiligten am Ende zufrieden sein, dass sie unsere Umwelt wieder etwas schöner gemacht haben. Eine lehrreiche Erfahrung auch für die vier Kinder, die an diesem Einsatz teilnahmen. Hoffentlich werden sie die Idee weitertragen, dass Unrat nicht in den Wald gehört, den doch so viele Dorfbewohner und auch Gäste aus nah und fern für ihre Entspannung nutzen!

Wir würden uns wünschen, dass die Verursacher künftig nachdenken und beim nächsten Waldfeigen im Frühjahr 2018 noch mehr Altenhainer zeigen, dass sie etwas gegen diese Zustände haben. Zwar gibt es Bürger die meinen, dass es nicht ihr Müll sei, der für hässliche Anblicke und Gefahren im Forst sorgt und sie auch nicht für den Dreck der Anderen verantwortlich sind. Die gegenteilige Auffassung dazu ist: Wehret den Anfängen und macht euch nicht gemein mit den Menschen, die rücksichtslos sind.

*Es grüßen der Altenhain Heimatverein und umweltbewusste Bürger des Dorfes!*

### SG Blau-Weiß Altenhain



#### Saisonfinale für die Volleyballjugend der SG Blau Weiß Altenhain

Am 13.05. war der Abschlussspieltag der Kreisjugendliga des Landkreises Leipzig im Volleyball.

In der zweiten Auflage dieser Liga gingen diese Jahr sieben Teams an Netz. Im Vorfeld war der erste Platz schon klar, der ungeschlagene Vorjahressieger vom GLVC verteidigte auch dieses Jahr seinen Titel. Allerdings nicht ungeschlagen, denn die Spieler vom GLVC ließen wichtige Punkte in Altenhain.

So standen vor dem letzten Spieltag 4 Teams, die nur drei Punkte auseinanderlagen, in der Tabelle auf den Folgeplätzen. Da es im Volleyball kein Unentschieden gibt, mussten am letzten Spieltag alle Spiele gewonnen werden, um eine Platzierung unter den besten drei zu erreichen.

Im ersten Spiel traf die Mannschaft aus Altenhain auf das Colditzer Team, gegen die Colditzer konnten sich die Altenhainer klar mit 2 : 0-Sätzen durchsetzen.

Im zweiten Spiel schlugen die Altenhainer gegen die Mannschaft von Lok Engelsdorf auf. Nach zwei gespielten Sätzen stand es hier 1 : 1 somit musste in einem

Tiebreak die Entscheidung fallen. Die in der Tabelle mit einem Punkt weniger platzierten Engelsdorfer lagen zum Seitenwechsel mit 4 : 8-Spielpunkten hinten, drehten dann das Spiel zu ihren Gunsten auf 13 : 10-Spielpunkte. Mit großen Einsatz und Nervenstärke gelang es den Altenhainern das Spiel noch auf 14 : 16 zurückzudrehen und somit den zweiten Tageserfolg einzuspielen.

Das dritte Spiel wurde wegen Verletzung eines Gegners abge sagt. Somit holten die Altenhainer 8 Punkte in der Tabelle und belegten letztlich einen hervorragenden zweiten Platz.

Für die Altenhainer schlugen die Spieler/innen Emilie Danz, Pauline Schützenberger, Stefanie Schwalbe, Marei Rockstroh, Josephine und Lara-Isabelle Kronberg, Tina und Sandy Knauth sowie Phillip Schmidt auf.

Heiko Knauth  
Trainer Volleyballjugend

## Maipokal der SG Blau Weiß Altenhain

Bei strahlendem Sonnenschein, abwechslungsreicher Musik und leckerem Essen ging es am 1. Mai in Altenhain wieder sportlich zu. Zum 7. Mal gemeinsam ging es in diesem Jahr zum Volleyball ans Netz und beim Kubb dem König an die Krone.

Auf drei Feldern wurde Volleyball gespielt. Dabei kämpften acht Mannschaften um beste Platzierungen. Auf die ersten drei Plätze kamen:

1. Platz - Fireballs
2. Platz - Blaue Lagune
3. Platz - Ninjaturtels

Beim Kubb gingen sechzehn Mannschaften an den Start und lieferten sich spannende Spiele. Die Besten waren:

1. Platz - Die Bärenbrüder
2. Platz - FCS Markkleeberg
3. Platz - Kubbschlümpfe

Neu war in diesem Jahr ein Jakkoloturnier. Was am Anfang noch skeptisch beobachtet wurde, entwickelte sich nach und nach zu einem spannenden Kampf um den goldenen Pokal. Siegreich waren hier:

1. Platz - Andreas Schmalz
2. Platz - Martin Schwarze
3. Platz - Anne Bendix

Besonders hervorzuheben ist die Tatsache, dass mehr als achtzig Sportler/innen an den Turnieren teilnahmen. Dies war die beste Beteiligung in der siebenjährigen Geschichte des Altenhainer Maipokals, deshalb freuen wir uns schon auf den 1. Mai im nächsten Jahr.

*Heiko Knauth*  
SG Blau Weiß Altenhain

## Schach in Altenhain

### 2 x Gold, 1 x Bronze und in den Top Ten Platzierung

Am 21.05.2017 fuhren wir zu den Kesselsdorfer Schachtagen ins Hotel Quality Dresden West. Es waren 94 Teilnehmer da, davon 6 von Altenhain. Bei hochsommerlichen Temperaturen wurden 7 Runden im Schweizer System gespielt.

Das Hotel stellte seine Veranstaltungsräume zur Verfügung und sorgte somit für eine sehr angenehme Atmosphäre. Die Kinder hatten ausreichend Platz und die mitgereisten Eltern und Betreuer waren ebenfalls gut untergebracht. Das Imbissangebot zum Mittag konnten wir im Restaurant des Hotels einnehmen. Toll!

Gespielt wurde in den Altersgruppen von U8 bis U20. Erschwerend kam hinzu, dass U8 bis U12 in einer Gruppe spielten und die U14 bis U20 in der anderen Gruppe. Umso bemerkenswerter war das Erreichen von 6 Punkten aus 7 Partien von **Alexander Rolle** in der U8 und somit Gold. **Hendrik Huhn** glänzte ebenfalls mit 5 Punkten und dem Platz 6. **Till-Josef Zepezauer** erreichte in der U10 glanzvolle 4 Punkte und ein Platz in den Top Ten. In der U12 kam **Randy Radszun** sogar auf volle 5 Punkte und holte sich Bronze ab. In der U14 überzeugte **Kevin Bittner** und holte sich am Ende den Goldpokal ab. Selbst **Luca Naumann** überraschte mit 2,5 Punkten in der U10, da er erst 6 Monate Schach spielt.

Es war ein richtig gelungener und erfolgreicher Sonntag für alle Beteiligten.

Ein großes Dankeschön geht an Frau Zepezauer und Frau Naumann, die hier und da ein paar Tränen trocknen mussten.

*Jörg Neumann*

## 80 Jahre Rassekaninchen Altenhain

Am 13. Februar jährte sich zum 80. Mal der Gründungstag des „Kaninchenzüchtervereins S774 Altenhain“. Ein Höhepunkt ist in jedem Jahr unsere Jungtierschau im Vereinsgelände.

In diesem Jahr gibt es die 28. Jungtierschau für Rassekaninchen. Im vergangenen Jahr konnten wir 170 Kaninchen den Besuchern präsentieren. Wir hoffen natürlich wieder auf eine so rege Teilnahme der Züchter mit ihren Tieren.



### Ort der Ausstellung:

Vereinsgelände Altenhain, Grimmaer Landstraße 10

### Termin der Ausstellung:

**Sonnabend, dem 8. Juli von 9.00 Uhr – 18.00 Uhr**

**Sonntag, dem 9. Juli von 9.00 Uhr – 11.30 Uhr**

Wir laden Sie herzlich ein, unsere Ausstellung zu besuchen. Sie können sich von der züchterischen Leistung der Altenhainer Kaninchenzüchter und Züchtern anderer Vereine aus dem Muldental-Kreisverband überzeugen.

Wie immer gibt es als Bewirtung für die Besucher Gegrilltes, Getränke und von den Züchterfrauen gebackenen Kuchen.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch.

*Kaninchenzüchter S774 Altenhain*



## SV Trebsen

Die Spieler der zukünftigen Fußball C-Jugend vom SV Trebsen bedankten sich am 24. Mai 2017 mit Freude bei der Julius Schulte Trebsen GmbH & Co KG für den neuen Trikotsatz in den Vereinsfarben, der ihnen von Herrn Nürnberger (Werkleiter), Herrn Patzer (Kaufmännischer Leiter) und Herrn Einsiedler (Personalleiter) in Anwesenheit des Bürgermeisters, Herrn Müller überreicht worden ist.

Dem Unternehmen Julius Schulte Trebsen GmbH & Co KG ist es ein besonderes Anliegen den SV Trebsen zu unterstützen. „Es sind nicht nur die neuen Trikots, neue Tornetze und Trainerjacken. Die Sektion Fußball und die Papierfabrik verbindet eine gemeinsame Geschichte, denn es waren deren Mitarbeiter, die sich im Jahre 1946 zusammengeschlossen haben, um die Sektion Fußball zu gründen. Dies ist auch mit ein Grund, weshalb sich die Papierfabrik bewusst dazu entschlossen hat, die Fußballjugend des SV Trebsen zu unterstützen“, erläuterte Herr Einsiedler.

Ein weiterer wichtiger Grund ist es für das Unternehmen auf vorhandene Ausbildungsplätze als „Papiertechnologe“ aufmerksam zu machen und Jugendliche für diesen Beruf zu begeistern. Mitunter wissen junge Menschen nicht, dass der **Papiertechnologe** (w/m) ein anerkannter Spezialist für die Herstellung von Papier ist. Er fertigt an hochmodernen Pro-

duktionsanlagen unterschiedlichste Sorten von Papier nach Kundenwünschen an. Das Endprodukt der Julius Schulte Trebsen GmbH & Co KG ist Wellpappenrohpapier, das bei deren Kunden im In- und Ausland zu Wellpappe und Kartonagen verarbeitet wird. Diese begegnen uns im Alltag als Möbelverpackungen, Verpackungen für Haushaltsgroßgeräte oder im Onlineversandhandel wieder.

Die Julius Schulte Trebsen GmbH & Co KG und der Bürgermeister der Stadt Trebsen wünschen den Spielern der zukünftigen C-Jugend in den neuen Trikots erfolgreiche sportliche Leistungen und natürlich viele Tore.



Foto: FLASHLIGHT-MEDIA



## 11. Frühlingsspaziergang „Trebsen erleben e. V.“

35 Wanderfreunde trafen sich bei herrlichem Sonnenschein am Sonntag, dem 21. Mai 2017 um 9:00 Uhr am Mühlteich in Trebsen, um am 11. Frühlingsspaziergang des Trebsen erleben e. V. teilzunehmen. Der Frühlingsspaziergang stand in diesem Jahr unter dem Motto: „Kann man im Speicher nur Daten speichern“. Das Ziel war der Speicher in Seelingstädt. Nach einer kurzen Einführung über Daten- bzw. Nahrungsmittelspeicher waren gleich nach dem Start die Silotürme der 76 kt große Speicher der Ceravis AG zu sehen. Über die Gleise der ehemaligen Bahnstrecke Beucha-Trebsen, am Rummel vorbei, ging es in Richtung Seelingstädt.

Am Speicher nahm uns Herr Trupke vom Heimatverein Seelingstädt in Empfang. Er schilderte sehr eindrucksvoll die Entwicklung vom abbruchreifen Speichergebäude bis zum heutigen kulturellen Mittelpunkt. Anschließend führte er uns durch das Gebäude.

Ein weiterer Höhepunkt war die Besichtigung des ehemaligen Rittergutes in Seelingstädt. Schwester Benigna führte uns durch die Räumlichkeiten. Sie verstand es, die Anwesenden in ihren Bann zu ziehen. Gespannt folgten wir ihren Ausführungen über die Geschichte der Ordensschwwestern und der Baugeschichte des Rittergutes.

Mitglieder des Heimatvereins Seelingstädt hatten den Grill angeworfen, so dass nach der geistigen Nahrung auch der Magen nicht zu kurz kam.

Im Namen des Vorstandes möchte ich mich bei allen bedanken, die zum Gelingen des 11. Frühlingsspazierganges beigetragen haben.

Uwe Baumann  
Vorsitzender

## Einladung zur erweiterten Vorstandssitzung – Monat Juni 2017

Donnerstag, **29.06.2017**, 19:00 Uhr  
im Vereinszimmer – Schloss Trebsen

Schwerpunkte:  
Auswertung Frühlingsspaziergang  
Auswertung Teilnahme Kinderfest in Neichen  
Baumpatenschaft Lutherbaum  
Ausstellung „Sammlung – Klingenberg“  
Ausstattung Vereinszimmer  
Aktivitäten 2. Halbjahr 2017

Gäste sind herzlich willkommen.

Uwe Baumann  
Vorsitzender

## Kirchennachrichten

### 11.06., Trinitatis

10:15 Uhr Trebsen (Pfr. i. R. Müller) Jubelkonfirmation

### 18.06., 1. Sonntag nach Trinitatis

10:15 Uhr Ammelshain (Pfr. Merkel) mit AM

### 24.06., Johannesfest

18:00 Uhr Friedhof Altenhain (Herr Höver)

19:00 Uhr Friedhof Trebsen (Herr Simmler)

### 25.06., 2. Sonntag nach Trinitatis

10:15 Uhr Seelingstädt (Pfr. Wendland) mit AM

### 01.07., Nacht der offenen Dorfkirchen

10:00 Uhr Ammelshain (Pfr. George) Taufgottesdienst

### In der Kirche Altenhain:

17:00 Uhr 230 Jahre Kirche Altenhain - Vortrag des ehemaligen Pfarrers Hort Fichtner

18:00 Uhr Bildershow „Kirche Altenhain - gestern, heute und ...“

19:30 Uhr Filmabend mit Peter Beddies, Filmjournalist

ca. 21:00 Uhr Geschichten am Lagerfeuer

21:45 Uhr Abendandacht

22:00 Uhr Abendgeläut zum Abschluss

Für einen Imbiss ist gesorgt.  
Bei Bedarf werden Kirchenführungen angeboten.

### 02.07., 3. Sonntag nach Trinitatis

8:45 Uhr Trebsen (Pfr. Merkel) mit AM

### 09.07., 4. Sonntag nach Trinitatis

10:15 Uhr Altenhain (Pfr. i. R. Hübler)

Nähere Informationen zur elften Nacht der offenen Dorfkirchen im Kirchenbezirk Leipziger Land am Samstag, dem 1. Juli entnehmen Sie bitte dem Faltblatt Dorfkirchennacht, erhältlich im Pfarramt.

Pfarrer T. Merkel (Vakanzvertreter)

Sprechzeiten nach Vereinbarung

Telefon: 03437 919660

merkel.torsten@gmx.de

Ev.-Luth. Pfarramt Trebsen

Pfarrgasse 5, 04687 Trebsen

Frau Andrea Richter

Sprechzeiten:

Dienstag 9:00 - 12:00 Uhr

Donnerstag 9:00 - 12:00 und 15:00 - 18:00 Uhr

Telefon: 034383 41269

Telefax: 034383 62806

andrea.richter@evlks.de

www.kirche-trebsen.de

Kommunions- und Konfirmationsanzeigen

[wittich.de/kuk](http://wittich.de/kuk)

## Informationen der Katholischen Pfarrei St. Trinitatis

Im Caritas-Altenpflegeheim Seelingstädt sind die Gottesdienste wie folgt:

**Donnerstag und Sonnabend jeweils 17:00 Uhr  
Sonnabend, 10.06.**

10:00 -

14:00 Uhr Familientag in Wurzen

**Sonntag, 11.06.**

9:30 Uhr Familiengottesdienst in Grimma

**Donnerstag, 15.06.**

Hl. Messe in Grimma

**Sonntag, 18.06.**

9:30 Uhr Festgottesdienst mit Fronleichnamsprozession  
in Seelingstädt, anschl. Gemeindefest

**Sonnabend, 24.06.**

19:00 Uhr ökumen. Johannesandacht in Grimma, Friedhof

20:00 Uhr ökumen. Johannesfeuer in Grimma, ev. Pfarrgarten

**Sonntag 25.06.**

9:30 Uhr Hl. Messe in Grimma

**Sonntag, 02.07.**

9:30 Uhr Hl. Messe in Grimma

**Mittwoch, 05.07.**

19:30 Uhr ökumen. Friedhofsandacht in Grimma

**Sonntag, 09.07.**

9:30 Uhr Hl. Messe in Grimma

**Mittwoch, 12.07.**

19:30 Uhr ökumen. Friedhofsandacht in Grimma

**Kontakt:**

Kath. Pfarrei „St. Trinitatis“, Nicolaistraße 1 in 04668 Grimma

Telefon: 03437 919685, [www.kirche-muldental.de](http://www.kirche-muldental.de)

**Ansprechpartner:**

Pfarrer G. Hansel, Pfarrer Hahn und Schwester Benigna

Die nächste Ausgabe erscheint am:

**Freitag, dem 14. Juli 2017**

Annahmeschluss für redaktionelle Beiträge und Anzeigen:

**Montag, der 3. Juli 2017**

Anzeigen



# LINUS WITTICH

Lokal informiert. Druck. Internet. Mobil.



Wir sind für Sie da...

Rita Bauer & Marcel Jessulat

Ihre Medienberater vor Ort

Wie können wir Ihnen helfen?

**Tel.: 03535 489-163**

[r.bauer@wittich-herzberg.de](mailto:r.bauer@wittich-herzberg.de)

**0171 4144049**

[marcel.jessulat@wittich-herzberg.de](mailto:marcel.jessulat@wittich-herzberg.de)

[www.wittich.de](http://www.wittich.de)

Anzeigenwerbung | Beilagenverteilung | Drucksachen